

# KUNST DER 1800–1945 IM STÄDEL MUSEUM MODERNE



Johann Heinrich Wilhelm  
Tischbein, Goethe in der  
römischen Campagna, 1787,  
Öl auf Leinwand,  
164 × 206 cm,  
erworben 1887 als  
Schenkung der Baronin  
Salomon von Rothschild

**Durch Wandel lebendig:** Die Sammlung der Kunst der Moderne im Städel Museum bietet einen konzentrierten Überblick über die Entwicklung der europäischen Malerei und Bildhauerkunst im 19. und 20. Jahrhundert. Schwerpunkt ist die deutsche und französische Malerei. Mit Gemälden wie Claude Monets *Mittagessen*, Pablo Picassos *Fernande Olivier* oder Ernst Ludwig Kirchners *Stehendem Akt mit Hut* verfügt das Museum über Schlüsselwerke dieser Zeit. Wie schon bei der Einweihung des Gartenflügels 1921 bildet in dem seit November 2011 neu präsentierten Sammlungsbereich Tischbeins *Goethe* den Auftakt zu einem Parcours durch 150 Jahre Kunst- und Zeitgeschichte: Von den Nazarenern mit ihrer schwärmerischen Bewunderung mittelalterlicher Religiosität über rätselhafte symbolistische und surrealistische Traumwelten bis hin zu impressionistischen Lichtspielen und expressionistischen Farbexplosionen zeigt sich die Kunst der Moderne – trotz einiger Lücken, die durch die nationalsozialistischen Beschlagnahmungen im Rahmen der Aktion „Entartete Kunst“ in die Sammlung gerissen wurden – in ihrer ganzen Bandbreite. Durch den jüngsten Ankauf des Städelischen Museums-Vereins, die Sammlung Wiegand, wird die Präsentation um einen Blick auf die ersten hundert Jahre Fotografiegeschichte erweitert. In außergewöhnlich hoher Qualität treten in eindrucksvoller Weise die vielseitigen Strömungen und Facetten künstlerischen Schaffens eines ereignisreichen Zeitalters in Erscheinung.

---

## FÜHRUNGEN

Wir freuen uns auf den Besuch Ihrer Schulklasse oder Kitagruppe in der Neupräsentation der Kunst der Moderne im Städel Museum. Gerne organisieren wir eine Führung zu einem Thema aus unserem Angebot oder stimmen den Museumsbesuch individuell auf Ihren Unterricht ab. Nutzen Sie Ihren Besuch auch für den fächerübergreifenden Unterricht und verbinden Sie Themen der Kunst mit Inhalten aus dem Deutsch- oder Fremdsprachenunterricht, aus Religion, Philosophie, Politik, Ethik oder Geschichte.



### **Kosten pro Schüler**

3 Euro Eintritt zzgl. 2 Euro Führungsgebühr (der Eintritt ist für Schüler bis einschließlich der 6. Klasse frei)

Dauer 60 Minuten (Führung)

## KITAS & GRUNDSCHULE

### **Naturschauspiel**

Eine in der Kunst der Moderne beliebte Gattung ist die Landschaftsmalerei, in der die Natur in all ihren Spielarten dargestellt wird: feuerspeiende Vulkane, stürmisches Meer, ruhige Bergseen und Landschaften im Wandel der Jahreszeiten. So wird der Museumsbesuch zu einem Spaziergang im Grünen. Oder doch eher zu einer aufregenden Expedition?

### **Klangfarben**

In den Bildern des Städel Museums findet man unterschiedlichste Musikinstrumente. Kann man sich beim Betrachten der Bilder vorstellen, wie sie sich anhören? Wie stellen die Maler die leisen Klänge der Geige dar? Die kraftvollen Töne des Saxofons? Oder gleich ein ganzes Orchester?

### **Familienbände**

Jahrhundertlang war es nur eine, sehr besondere Familie, die von Künstlern dargestellt wurde: die Heilige Familie. Auch in der Sammlung der Kunst der Moderne findet man sie, aber daneben auch alltägliche Szenen aus dem Leben ganz normaler Familien. Sieht es bei ihnen so aus wie bei uns heute?

### Weitere Angebote

- Vier Elemente
- Im Freundeskreis
- Die Welt der Farben
- Reisefieber



## SEKUNDARSTUFE I

### Lichtspiele

Die Kunst der später so genannten Impressionisten hat zur Zeit ihrer Entstehung für Verwirrung gesorgt. Heute ist der Impressionismus eine der beliebtesten Kunstepochen – auch im Städel Museum. Anhand der Werke französischer und deutscher Künstler in der Sammlung lässt sich der Unterschied nachvollziehen zu dem, was bis dahin als salonfähig galt. Neu war vor allem der besondere Umgang mit Licht und Farbe.

### Geheimnisvolle Orte

Versteckt hinter Farben und Formen oder am Ende eines dunklen Hotelflurs: Äußerst rätselhaft erscheinen einige Orte in den Bildern der Sammlung. Soll der Betrachter absichtlich in die Irre geführt werden oder lässt sich bei genauerer Betrachtung das Geheimnis der Bilder lösen?

### Freund oder Feind?

Eindeutig zweideutig sind einige Doppelbildnisse in der Sammlung der Moderne, und nicht immer sieht man auf den ersten Blick, ob es sich bei den Dargestellten um Freunde oder Feinde handelt. Kann die Betrachtung von Komposition oder Farbgebung helfen, die Beziehungsgeflechte zu entschlüsseln?

### Weitere Angebote

- Tänzer, Gaukler und Schauspieler. Bühnenkunst im Bild
- Menschenbild im Wandel
- Naturgewalten
- Buntes Gefühlsleben
- Raus in die Natur
- Lebensräume – Lebensträume

## SEKUNDARSTUFE II

### **Kunst der Moderne – Kunst der Avantgarde**

Heutige Publikumsmagnete wie die Kunst der Impressionisten galten im 19. Jahrhundert nicht als salonfähig. Später erfuhr die Entwicklung der modernen Kunst drastische Einschnitte in der Zeit des Nationalsozialismus. Wie verändert sich die Rezeption künstlerischer Ausdrucksformen mit der Zeit und mit ihren Betrachtern?

### **Zeitalter der Industrialisierung**

Technische Neuerungen und politische Umwälzungen des 19. Jahrhunderts spiegeln sich in der Entwicklung unterschiedlichster künstlerischer Ausdrucksformen wider. Das Spektrum reicht von der Darstellung sozialpolitischer Themen bis zur romantischen Sehnsucht nach der Natur und dem Rückzug aus der lauten, hektischen Großstadt aufs Land. Das neue Medium der Fotografie stellte zudem den Anspruch der Malerei auf Abbildung der Wirklichkeit in Frage und etablierte sich als neue künstlerische Gattung.

### **Literatur in der Kunst**

Tischbeins *Goethe in der römischen Campagna* ist nicht nur das bekannteste Porträt des Dichtersfürsten, sondern zugleich Hinweis auf seine von der Sehnsucht nach antiken Idealen geprägte Weltsicht, die er mit anderen Künstlern seiner Zeit teilte. Weitere große Namen der Literatur – Shakespeares Hamlet oder Victor Hugos Esmaralda – tauchen in der Sammlung der Kunst der Moderne auf und zeugen vom wechselseitigen Einfluss von bildender Kunst und Literatur.

### **Weitere Angebote**

- Kunst im Aufbruch
- Fotografie und Malerei
- Beseelte Bilder
- Zauber des Augenblicks
- Zwischen Traum und Wirklichkeit
- Künstlerpersönlichkeiten

---

## WORKSHOPS

Ergänzen Sie Ihre Führung mit einem spannenden Workshop in den Städel Ateliers! So können Ihre Schüler das Gesehene vertiefen und einen eigenen Bezug zur Kunst herstellen.

### **Kosten pro Schüler**

3 Euro Eintritt zzgl. 2 Euro Führungs- und 2 Euro Workshopgebühr (der Eintritt ist für Schüler bis einschließlich der 6. Klasse frei)

Dauer: 120 Minuten (Führung und Workshop)

### **Sehnsucht nach der Natur** (Kitas, Grundschule, Sek I)

Das Leben in den wachsenden Großstädten war anstrengend. Daher zog es die Künstler zunehmend in die Natur, sie zeichneten unter freiem Himmel und erschufen dann in ihren Ateliers ihre idealen Landschaften. Nach einem Spaziergang durch die Sammlung können in den Städel Ateliers eigene Landschaftsbilder gemalt werden.

### **Buntes Gefühlsleben** (Kitas, Grundschule und Sek I)

In der Kunst der Moderne spiegelt sich die ganze Bandbreite menschlicher Gefühle. Während manche Maler sie eher zurückhaltend in der Mimik der Dargestellten ins Bild setzten oder durch die Komposition veranschaulichten, bedienten sich etwa die „Brücke“-Künstler der geballten Farbkraft, um ihnen im Bild Ausdruck zu verleihen. In den Städel Ateliers ist Raum für das Experimentieren mit den unterschiedlichen Farbeigenschaften und ihrer Wirkung auf die Bildkomposition.

### **Rätselhafte Fantasiewelten** (Sek I und II)

Die gesellschaftlichen Entwicklungen des 19. Jahrhunderts hatten erhebliche Auswirkungen auf das Erleben der Menschen. Manche Künstler flüchteten in diesen unruhigen, ungewissen Zeiten in Traum- und Fantasiewelten. Die Bilder zwischen Realität und Traum im Museum inspirieren zur Entwicklung eigener Traumwelten in den Städel Ateliers.

### **Reiseimpressionen** (Sek I und II)

Ausgestattet mit Zeichenblock und Bleistift gingen die Künstler im 19. Jahrhundert in die Natur und auf Reisen. Zurück in ihren Ateliers werteten sie ihre Reiseskizzen aus und komponierten Landschaftsgemälde. Nach einer Reise durch die Bildwelten der Kunst der Moderne können in den Städel Ateliers eigene Ideallandschaften geschaffen werden.

### **Zur Abstraktion** (Sek I und II)

Die Entwicklung der Malerei weg vom Gegenständlichen kündigt sich schon lange vor den ersten „rein abstrakten“ Kompositionen an, wenn der abbildhafte Charakter der Werke in den Hintergrund tritt, wenn sich die dargestellten Gegenstände auflösen, wenn die einzelnen Pinselstriche sichtbar werden, wenn sich Bildinhalte aus Formen zusammensetzen oder durch Farbe und malerische Aspekte bestimmt werden. In den Städel Ateliers werden eigene abstrakte Kompositionen erprobt.

---

## **WEITERE ANGEBOTE**

### **Städel Extern**

Dieses Angebot richtet sich an alle Schulen in Frankfurt und im Rhein-Main-Gebiet, die ein ausstellungs- und museumsbezogenes Kunstkursprogramm in ihrem Unterricht anbieten möchten. In einer möglichen Kombination aus Museums- bzw. Ausstellungsbesuch im Städel Museum und einem Workshop in der Schule haben Kinder und Jugendliche die Gelegenheit, mit kunstpädagogischen Mitarbeitern des Hauses die jeweiligen Inhalte zu vertiefen. Das Konzept ist in Umfang und Ausführung variabel, das Angebot kann individuell auf die Bedürfnisse der Schule abgestimmt werden. Termine und Dauer können von der Schule bestimmt werden.

### **Fortbildung für Lehrer und Erzieher**

Weitere Informationen zur Neupräsentation der Kunst der Moderne im Städel Museum erhalten Sie bei unserer Fortbildung am 18. November 2011. Bitte melden Sie sich mit dem beigefügten Anmeldeformular an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Kosten: 5 Euro; für die Fortbildung werden Leistungspunkte vergeben.



---

## **BITTE MELDEN SIE IHREN MUSEUMSBESUCH AN!**

Sie möchten die Sammlung des Städel Museums ohne Führung besuchen? Dazu sind Sie natürlich herzlich eingeladen! Aus organisatorischen Gründen müssen jedoch alle Gruppen ihren Besuch vorher bei uns anmelden. Nur angemeldete Gruppen können die Gruppenkasse nutzen und dürfen unter eigener Führung die Sammlung besuchen. Die Anmeldung ist für Schulklassen natürlich kostenlos. Die Anzahl der Gruppen mit eigener Führung ist aus konservatorischen Gründen begrenzt. Bitte reservieren Sie daher frühzeitig einen Termin.

Sie erreichen uns unter Telefon 069-605098-200 oder [info@staedelmuseum.de](mailto:info@staedelmuseum.de).